

## Schöne Ausbeute

### **LEichTATHLETiK An der Hallen-Nachwuchs-SM durfte sich die LV winterthur über einen Titel und insgesamt fünf Medaillen freuen.**

Kiana Rösli startete in Magglingen vielversprechend in den U20Wettkampf über 60 m Hürden. Sie gewann ihren Vorlauf souverän und senkte ihre persönliche Bestleistung auf 8,61 Sekunden. Im Final gelang es ihr, diese ein zweites Mal zu verbessern. Dies war auch nötig: In 8,54 holte sich die Ossingerin ihren Meistertitel mit nur fünf Hundertstel Vorsprung.

Ebenfalls in Bestform zeigte sich Andrea Rutschmann im U20. Mit einer persönlichen Bestmarke von 7,85 über 60 m gewann sie den Halbfinal. Im ersten Lauf über 200 m qualifizierte sie sich erneut mit persönlicher Bestleistung für den Final. Rutschmann sicherte sich in den Finals Silber über 200 m und Bronze über 60 m.

Im Stabhochsprung der U20 waren zwei LVW-Athleten am Start. Beide gesundheitlich etwas angeschlagen, kam Adrian Kübler mit 4,45 m auf den 2. Platz und Andrin Frei mit 4,40 auf Rang 3. Die Andelfinger Olympiateilnehmerin Angelica Moser (LC Zürich) schied mit drei Fehlversuchen auf der Anfangshöhe aus.

Im Kugelstossen gelang es Mattias Knöri, seine persönliche Bestleistung auf 14,21 m zu verbessern. Damit belegte er den undankbaren 4. Rang. Vierter wurde auch Nicolas Bertschinger, der im U18-Hochsprung eine persönliche Besthöhe von 1,87 m übersprang. Silvan Gisler belegte mit einer neuen Bestmarke von 1,75 m den 8. Rang.

Hariharan Roy Rasiah gewann seinen Halbfinal über 200 m und korrigierte im B-Final seine persönliche Bestleistung auf 23,06. Er wurde Sechster.

Miguel Luzi erreichte im Dreisprung mit 12,27 m den 7. Rang. Tags darauf trat er auch über die 60 m Hürden an und drückte seine persönliche Bestleistung auf 8,80. Diese Zeit brachte ihn auf den 8. Rang.

*af*